

# Pressemitteilung

19.8.2020  
Seite 1/2

## **Weißes Rauschen** **Ausstellung mit Zeichnungen von Asal Khosravi**

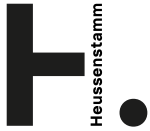
Gesichter und Hände stehen im Zentrum der meist großformatigen Zeichnungen der im Iran aufgewachsenen Künstlerin Asal Khosravi. Konzentration und ein Berührtsein sprechen aus den Gesten und der Mimik der überwiegend lebensgroßen Figuren. Die Hände der Figuren halten für die Betrachtenden unsichtbare Gegenstände oder hantieren damit. Die Figuren widmen sich ganz ihrem Tun. Ihre Kleidung offenbart Zeitgenossenschaft und tatsächlich entstammen die gezeichneten Personen häufig dem Umfeld der Künstlerin. In ihrer Konzentriertheit und Innerlichkeit aber entziehen sich Figuren und deren Handlung einer eindeutigen Lesbarkeit und einem alltäglichen Tun. Damit ist es die Leerstelle, das Nichtabgebildete, die hin zu einem eigentlichen Bild-Kern führt. Als nicht gesehene Bilder stoßen die imaginären Gegenstände in Zwischenräume und befördern so neue Bilder an die Oberfläche.

Für die Ausstellung in der Heussenstamm-Stiftung zeigt die Künstlerin auch neu entstandene Arbeiten aus diesem Jahr, so eine Zeichnung auf Plexiglas, die eigene Kriegserfahrungen aus dem Iran mit Erinnerungen von Zeitzeugen des 2. Weltkriegs aus Frankfurt konfrontiert.

Am Samstag, den 26. September 2020, findet um 16 Uhr ein Gespräch mit Asal Khosravi statt. Der Eintritt ist frei.

## **Über die Künstlerin**

Asal Khosravi wurde 1975 in Ludwigsburg geboren und wuchs in Teheran auf. Sie studierte Kunstpädagogik und Kunstgeschichte in Gießen sowie Medienwissenschaft in Marburg. 2006 war sie auf der Biennale für zeitgenössische Malerei in Teheran vertreten. Ihre größte Einzelausstellung hatte sie bislang 2018 mit der Ausstellung „Ausgelassen“ im 1822 Forum in Frankfurt.



## Über den Ausstellungsort

„Heussenstamm. Raum für Kunst und Stadt“ ist der neue Name der Kunstgalerie in der Frankfurter Braubachstraße (bisher: Heussenstamm-Galerie). Sie ist zugleich der Sitz der 1912 gegründeten Heussenstamm-Stiftung, die sich der Förderung von Frankfurter Künstler\*innen widmet. Seit dem 1. Dezember 2019 wird das „Heussenstamm.“ von Christian Kaufmann geleitet.

### **Asal Khosravi** **Weißes Rauschen**

Zeichnung

### **Eröffnung**

Dienstag, 1. 9. 2020, 16 – 21 Uhr

### **Ausstellungsdauer**

2. 9. – 10. 10. 2020

### **Künstlerinnengespräch mit Asal Khosravi**

Samstag, 26. 9. 2020, 16 Uhr

**Heussenstamm.**

Raum für  
Kunst und Stadt

Braubachstraße 34, 60311 Frankfurt  
[www.heussenstamm.de](http://www.heussenstamm.de)

Mittwoch – Samstag  
14 – 18 Uhr